

Erwartung Ausdruck, daß nach Lockerung der zur Zeit notwendigen Beengungen der Wirtschaft dieses Buch sofort für den Wiederausbau der Werbung zur Verfügung stehen wird. Der Präsident des Kontinentalen Reklameverbandes und Reichsfachschaftsleiter der Reichsfachschaft Deutscher Werbefachleute Hugo Fischer hebt den Wert dieses Werkes, das die Arbeit des Werbefachmannes erleichtert, mit anerkennenden Worten hervor. Dieses Adreßbuch soll ein allezeit Auskunft gebendes Handbuch für die gesamte Werbewirtschaft sein und gibt allen denen, die Werbung treiben wollen oder müssen, eine klare, leichtverständliche Einführung in ihre elementaren Begriffe, die sich weit entfernen von der noch in vielen Köpfen spukenden Überbewertung der Werbeidee, an deren Stelle jetzt die auf fachlichem Wissen aufgebaute Planung getreten ist. Der fast überreiche Stoff ist klar und übersichtlich geordnet, so daß ein Auffinden einer benötigten Auskunft ein leichtes ist. Den Geschäftsverkehr mit den Gebrauchsgraphikern erleichtern praktische Winke für die Auftragserteilung an diesen. Hierfür kann man dem Herausgeber dankbar sein, denn die notwendige Bekanntgabe der werblichen Absichten des Bestellers an den künstlerischen Gestalter ist noch lange nicht eine Selbstverständlichkeit. Die praktischen Winke für die Erteilung von Druckaufträgen sind sehr instruktiv, und die eigenartigen Fachausdrücke und Maßbezeichnungen im Druckgewerbe werden leichtverständlich an Beispielen erläutert. Ein Bezugsquellennachweis und die Anschriften freiberuflich tätiger Gebrauchsgraphiker sind eingegliedert. Ein Stichwortregister verschafft eine mühelose Übersicht des gebotenen Inhalts, und eine zweckvolle Zusammenstellung von Papiermustern unter den Gesichtspunkten von Oberfläche, Qualität, Verwendungszweck und Gewicht bildet den Abschluß dieses inhaltsreichen Adreßbuches.

Georg Wagner

Der **Almanach**, der von dem **Zeitungsverlag Krakau-Warschau G. m. b. H.** zum 1. Jahrestag seiner Gründung herausgebracht wurde, ist nicht nur der Entstehung und der Entwicklung dieser jungen Zeitung gewidmet, sondern verschafft den Lesern durch seine wertvollen und sachkundigen Aufsätze einen tiefen Einblick in die Probleme und Arbeiten auf allen Gebieten des Lebens und der Wirtschaft im Generalgouvernement. Wenn auch die Darstellung der Entwicklung dieses jugendlichen Verlages in den Hintergrund gestellt blieb, so hat doch dieser Almanach den ernsten Charakter einer Informationsquelle über den programmatischen Aufbau des gesamten Verwaltungsapparates, in dessen Vordergrund die gewaltige politische Aufgabe steht. Das 334 Seiten starke Buch ist eine inhaltlich sehr gelungene Gemeinschaftsarbeit des Verlages und der Schriftleitung der „Krakauer und Warschauer Zeitung“, die in der sehr ausdrucksvollen „Deutschen Werkschrift“ typographisch geschmackvoll gesetzt und ebenso ansprechend gedruckt worden ist. Neben den photographischen Aufnahmen, die im Tiefdruckverfahren wiedergegeben sind, finden wir ganzseitige farbige Bilder, die eine bemerkenswert farbige Pinseltechnik verraten, und eine Anzahl flott in zwei Farben gezeichneter Streubilder, die Leopold Jurika, Krakau, beigezeichnet hat.

Georg Wagner

Deutsche Frauen in deutschen Gauen

RIA 5

U-Blätter sind
überall zuhause!



Die erfolgreichen
Zeitschriften des
Universalverlages

Mode und Heim
Neue Moden
Mode und Wäsche
Mein Blatt
Das Buch für Alle
Vobachs Familienhilfe
Illustrierte Wäsche- und
Handarbeits-Zeitung
Praktische Damen- und
Kinder-Mode
Für Dich -
Nach Feierabend
Unser Freund -
Familienhort
Frauenfleiß
Deutscher
Beamtenfreund
Sonne ins Haus

Die stattlichen, sauberen Höfe der Schwarzwaldbauern liegen tief eingebettet in die dunklen Tannenwälder. Uraltes Brauchtum ist im Schwarzwald noch lebendig und findet in den malerischen Trachten vielfältigen Ausdruck. Stets hilfsbereit und arbeitsfroh, sind die Frauen pflichttreue Hüterinnen von Hof und Familie. Wie im Schwarzwald, so schenken in allen anderen Gauen Großdeutschlands Millionen Frauen seit Jahren ihr Vertrauen den bewährten Frauen- und Familienzeitschriften des Universalverlages. Durch sie finden die 4,5 Millionen Bezieher Unterhaltung und Anregung, Rat und Hilfe für alle Dinge des täglichen Lebens. Und wie der Textteil, so sprechen auch die Anzeigen dieser Blätter zur Leserin als Hausfrau, als Einkäuferin und Versorgerin ihrer Familie. Wer also das Vertrauen dieser Frauen sucht, wer heute in ihrer Erinnerung bleiben will, um morgen nicht vergessen zu sein, der braucht die Zeitschriften des Universalverlages, denn die »U-Blätter sind überall zu Hause«.

Universalverlag

W. VOBACH & CO. - BERNHARD MEYER - CURT HAMEL

Anzeigenverwaltung, Berlin SW 11, Bernburger Str. 7, Ruf: 196221